



8 WANDERN SIE AUF DER INSEL KIHNU, ESTLAND

Reiseplan: KIHNU HAFEN - SÄÄRE - LINAKÜLA - ROOTSIKÜLA - LEMSI - KIHNU HAFEN

Länge des Wanderwegs:

→ 23 km ⌚ 7 – 9 h

Dauer: 1 - 2 Tage

Schwierigkeitsgrad: ●

Die Insel Kihnu ist die größte Insel in der Rigaer Meeresbucht und die siebtgrößte estnische Insel. Ihre Gesamtfläche beträgt 16,9 km², die Insel ist 7 Kilometer lang und bis zu 3,3 Kilometer breit. Die ehemalige Robbenjäger- und Fischerinsel mit ihren derzeit ca. 600 Einwohnern kämpft hartnäckig um die Aufrechterhaltung ihrer Identität. Die einzigartigen Eigenschaften des als UNESCO-Weltkulturerbe geadelten Kulturraums von Kihnu sind die Lebensart der Gemeinde, die vielseitigen Kulturtraditionen, eigene Sprache, Musik, Volkstracht und Natur.

Um die Kultur- und Naturvielfältigkeit der Insel Kihnu zu entdecken, ist am besten die Küstenroute geeignet, die die vier Dörfer Sääre, Linaküla, Rootsiküla und Lemsi durchquert. Das Museum von Kihnu heißt das ganze Jahr hindurch Besucher willkommen. Es verschafft einen Überblick über die Geschichte der Insel, darunter auch über das Leben des berühmten Kapitäns Kihnu Jõnn. Sehenswert sind auch die Kirche von Kihnu und der Friedhof, der sich gegenüber von dem Museum befindet. Vom Leuchtturm aus kann man im Sommer einen wunderbaren Ausblick auf die Insel, die umliegenden Sandbänke und das Meer genießen. Der Gedenkstein am ehemaligen Haus von Kihnu Jõnn berichtet über den legendären „wilden Kapitän“ der Insel.

START: Kihnu Hafen (Anfahrt von Pärnu mit dem Bus 1 h bis zum Munalaid Hafen und mit der Fähre Munalaid - Kihnu 1h, fährt 2 - 3 Mal pro Tag)

ZIEL: Kihnu Hafen.

Diese Rundtour kann in andere längere Reisen integriert werden. Es ist möglich, einen privaten Transfer von Pärnu nach Munalaid Hafen und zurück zu organisieren.

PRAKTISCHE INFORMATION:

Wegbelag: Die Küste ist hauptsächlich steinig, an manchen Stellen gibt es kleinere Kieselsteine und Kiesel, an anderen größere Steinen. Die Wanderung führt hauptsächlich über Schotterwege, ein Teil davon ist asphaltiert.

Good to know: Auf Kihnu gibt es keine Geldautomaten, aber Sie können in den meisten Läden mit Karte bezahlen. Es gibt keine Verpflegungsstellen auf der Insel, die das ganze Jahr über arbeiten. Im Zeitraum von September bis Mai buchen Sie bitte Verpflegung im Voraus!

Unterkünfte und Verpflegungsstellen auf der Insel Kihnu: www.visitkihnu.ee

Information zum Fährverkehr: www.veeted.com

